

S.-MevaDec-e Transportgestell

2. Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen

2.1. Hinweis zur Bedienungsanleitung

- Sie müssen die Bedienungsanleitung vor der ersten Verwendung sorgfältig lesen und deren Hinweise allen zur Nutzung des S.-MevaDec-e Transportgestells berechtigten Personen zugänglich machen.
- Das S.-MevaDec-e Transportgestell darf nur durch beauftragte und unterwiesene Personen und unter Beachtung der geltenden nationalen Vorschriften und Gesetze verwendet werden.
- Nutzen Sie das S.-MevaDec-e Transportgestell nur für die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Einsätze. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des S.-MevaDec-e Transportgestell kann zu Schäden und im Extremfall zu Gefährdungen von Leib und Leben führen.
- Jeglicher Schrägzug vom Kranseil, Losreißen von Lasten und der Kippschlag beim Wenden der Last ist untersagt.
- Es dürfen sich keine Personen unter und/oder auf der gehobenen Last befinden.
- Sie dürfen das S.-MevaDec-e Transportgestell ohne Typenschild oder mit unleserlichen Tragfähigkeitsangaben nicht verwenden (Abb. 1 und Abb. 8). Ohne Typenschild hat diese Bedienungsanleitung keine Gültigkeit (siehe Punkt 8).
- **Die Gesamttraglast des S.-MevaDec-e Transportgestell dürfen Sie niemals überschreiten (siehe Punkt 5 und 8).**
- Ein beschädigtes S.-MevaDec-e Transportgestell muss von der weiteren Nutzung ausgeschlossen werden.

2.2. Hinweis zur Verwendung

- Vor der erstmaligen Verwendung führen Sie eine Prüfung gemäß Punkt 6 dieser Bedienungsanleitung durch.
- Überprüfen Sie vor jeder Verwendung das S.-MevaDec-e Transportgestell durch Sichtkontrolle auf Schäden, Vollständigkeit und auf Funktionssicherheit.
- Das S.-MevaDec-e Transportgestell dürfen Sie nur für die dafür vorgesehenen Nutzung einsetzen.
- Kontrollieren Sie die gleichmäßige Lastverteilung.
- Während des Hubvorgangs müssen Sie darauf achten, dass es nicht zu einem Pendeln oder Anschlagen der Last kommt. Lasthaken dürfen nicht an der Spitze belastet werden und müssen in den Einhängeösen frei beweglich sein (Abb. 4 und Abb. 5).
- Lasten müssen Sie so aufnehmen und absetzen, dass ein unbeabsichtigtes Umfallen, Auseinanderfallen, Abgleiten oder Abrollen der Last vermieden wird.
- Es darf sich keine Ladung und/oder Person auf den Einheiten befinden bzw. auf diese aufsteigen.

3. Vorsichtsmaßnahmen!



Während der gesamten Nutzung besteht Unfallgefahr durch Quetschen.



Warnung vor schwebenden Lasten. Lasttransport über Personen ist nicht zulässig.

Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich der Last aufhalten. Sie dürfen nur Gehänge mit Anschlagketten verwenden. Die Lasthaken an der Anschlagkette müssen frei beweglich und richtig geschlossen in den Aufhängeösen des S.-MevaDec-e Transportgestells sitzen (Abb. 4).

Sie müssen dafür sorgen, dass die benötigte persönliche Schutzausrüstung für die Verwendung des S.-MevaDec-e Transportgestell vorhanden ist und bestimmungsgemäß verwendet wird:



- Schutzhelm
- Sicherheitsschuhe
- Schutzhandschuhe
- Schutzbrille.

4. Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe



- Sichern Sie die Unfallstelle
- Leisten Sie Erste Hilfe
- Verständigen Sie den Ersthelfer und Vorgesetzten
- Betreuen Sie den/die Verletzten

5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das S.-MevaDec-e Transportgestell dient zum Aufbewahren und Transportieren von maximal 12 MevaDec-e Elemente 160/80, welche von oben eingelgt werden (Abb. 2). Das S.-MevaDec-e Transportgestell ist lackiert und bis zu 2-fach stapelbar (Abb. 6). Dabei verhindern die Kranösen des unteren S.-MevaDec-e Transportgestelles das Verrutschen des oberen S.-MevaDec-e Transportgestells. Das Versetzen des S.-MevaDec-e Transportgestell kann mit Kran (Abb. 3), Stapler (Abb. 7) oder Hubwagen erfolgen.

Die maximale Tragfähigkeit beträgt 400 kg (4 kN).

- Abmessung: 176 x 82 cm
- Füllhöhe: 12 MevaDec-e Elemente 160/80
- Unterfahrhöhe: 12 cm
- Stapelhöhe: 190 cm
- Stapelbar: 2-fach
- **Traglast: 400 kg (4 kN)**
- Auflast: 500 kg (5 kN)

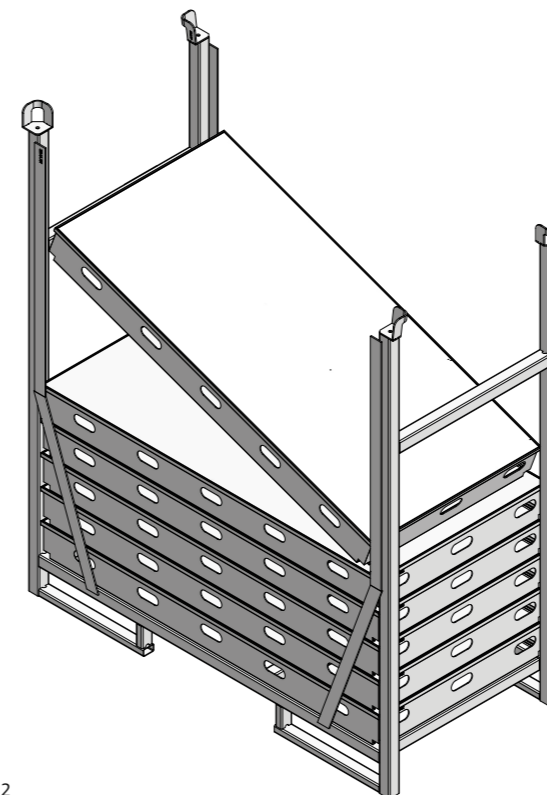


Abb. 2

S.-MevaDec-e Transportgestell



Das S.-MevaDec-e Transportgestell darf ausschließlich durch beauftragte und unterwiesene Personen verwendet werden.

Grundsätzlich dürfen Sie nur einwandfreies Material einsetzen. Beschädigte Teile müssen Sie von der weiteren Verwendung ausschließen. Als Ersatz- oder Zubehörteile dürfen Sie nur MEVA Originalteile verwenden.

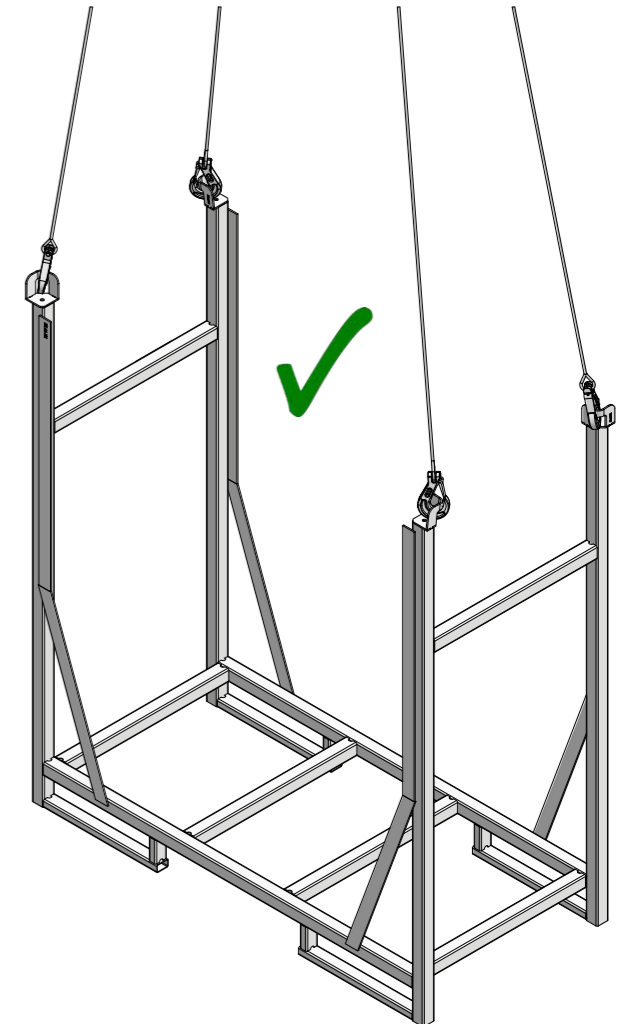


Abb. 3: an allen 4 Kranösen eingehängt

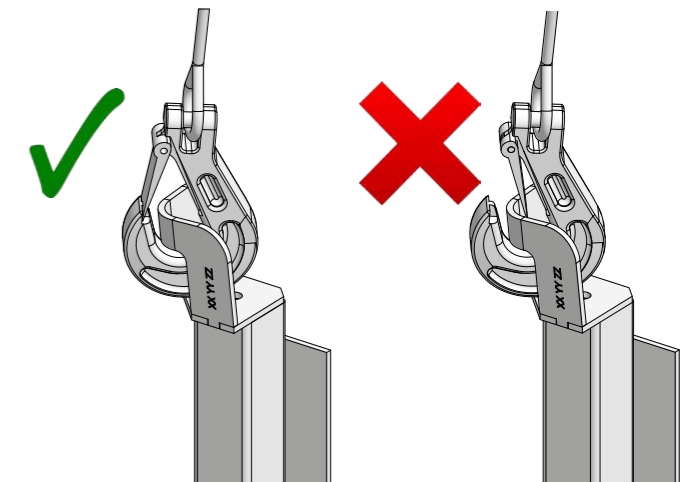


Abb. 4: Lasthaken geschlossen

Abb. 5: Lasthaken offen

S.-MevaDec-e Transportgestell

Bedienungsanleitung



MEVA Schalungs-Systeme GmbH

Industriestrasse 5 Tel. +49 7456 692-01
72221 Haiterbach Fax +49 7456 692-66
Germany info@meva.net
www.meva.net

3887 D 08/2024 Printed in Germany

1. Produktbeschreibung / technische Daten

Art.-Nr. S22-0055 Gew. 76 kg
Stahl, verzinkt. Zum Stapeln und Transportieren von max. 12 MevaDec-e 160/80 bzw. MD-Elemente 160/80 siehe Punkt 5. Zul. Tragfähigkeit 400 kg (4 kN).

MEVA Schalungs-Systeme GmbH Industriestrasse 5 D-72221 Haiterbach	Bezugs: siehe Platten year of production: see vertical rod
Beschreibung: S.-MevaDec-e Transportgestell	Description: S.-MevaDec-e Transport Rack
Zul. Tragfähigkeit: 400 kg	load capacity: 400 lbs
Max. Auflast: 500 kg	max. superimposed load: 1100 lbs
Stapelhöhe: 79 kg	net weight: 175 lbs
Artikelnummer: S22-0055	item number: S22-0055

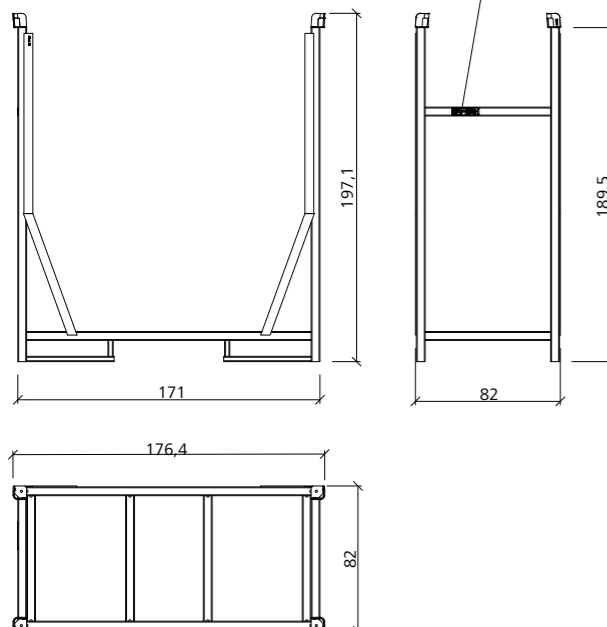


Abb. 1

S.-MevaDec-e Transportgestell

→ Transport mit dem Stapler (Abb. 7). Die Länge der Gabelzinken muss den Abmessungen des S.-MevaDec-e Transportgestells entsprechen.

Prüfen Sie die eingesetzten Anschlagmittel auf ihre Verwendbarkeit.

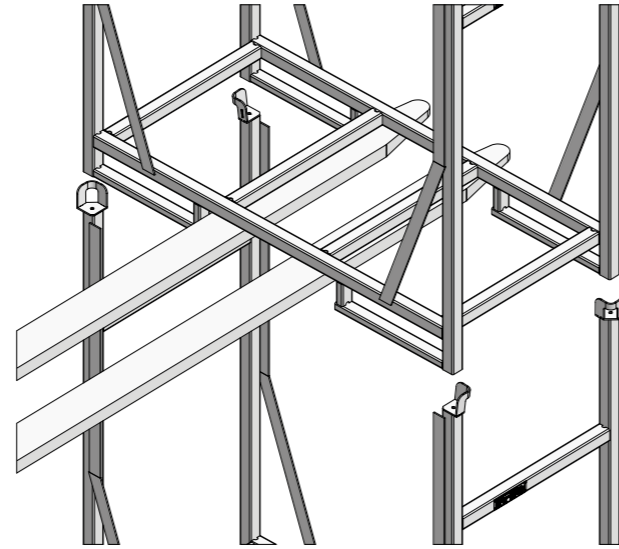



Abb. 7


Wichtig

Kontrollieren Sie vor dem Einsatz das S.-MevaDec-e Transportgestell auf beschädigte Stellen. Profile und Schweißstellen im Befestigungsbereich des Lasthaken müssen unbeschädigt sein. Die Anschlagstelle in den Ecken muss außerdem frei von Verschmutzungen sein.


5.2 Vermeidbare Fehleranwendungen

-  → Die Gesamttraglast von 400 kg pro S.-MevaDec-e Transportgestell dürfen Sie nicht überschreiten. Der Spreizwinkel am Krangehänge darf nicht > 60° sein.
- Das S.-MevaDec-e Transportgestell muss sich an einer zum Verlasten geeigneten Position befinden. Der Untergrund muss tragfähig, eben und rutschfest sein.
- Die Anschlagmittel müssen für die Gesamttraglast zugelassen sein (siehe Punkt 5 und 8).
- Bei der Lagerung dürfen Sie maximal 2 S.-MevaDec-e Transportgestelle aufeinander stapeln (Abb. 6, Kippsicherheit).

Achtung

 Personen oder Gegenstände dürfen sich auf keinen Fall auf der zu transportierenden Last aufhalten, wenn diese versetzt wird und sich im Schwebезustand befindet. Sie müssen außerdem sicherstellen, dass sich keine losen Gegenstände auf der Einheit befinden, wenn diese umgesetzt wird.

In allen Nutzungsphasen:

-  → können Sie sich an scharfen Kanten des S.-MevaDec-e Transportgestell Verletzungen an Händen und Fingern zuziehen,
- kann der Stapel gegen Sie und andere Personen schlagen.

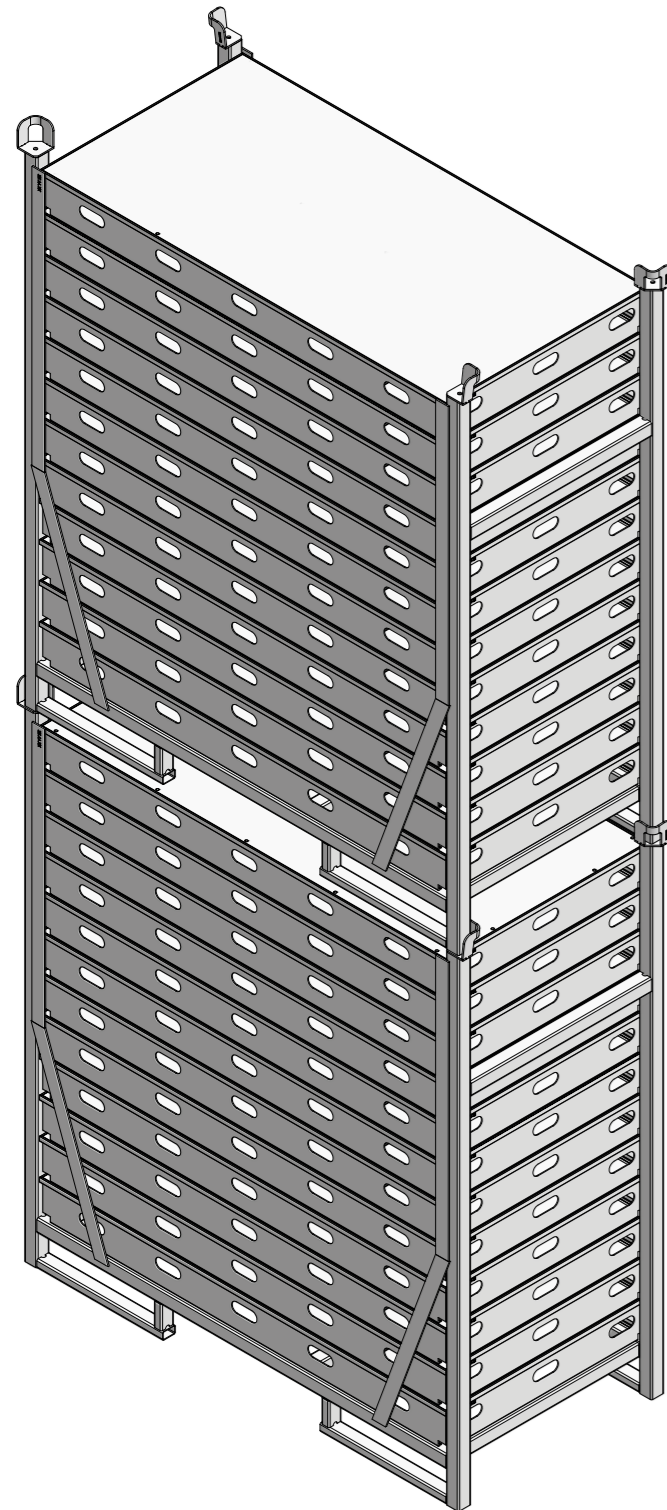


Abb. 6: Transportgestell 2-fach gestapelt

5.1 Transporthinweise

Sie können das S.-MevaDec-e Transportgestell auf verschiedene Arten transportieren:

- Transport mit dem Kran. Hierbei müssen Sie darauf achten, dass der Aufenthalt von Personen im Gefahrenbereich der Last unbedingt zu vermeiden ist. Sie dürfen nur Vierstrang-Gehänge mit Anschlagketten verwenden. Die Anschlagketten müssen im Aufhängeglied frei beweglich sein, der Lasthaken muss eine Sicherung gegen unbeabsichtigtes Aushängen besitzen und geschlossen sein (Abb. 3 bis Abb. 5).
- Transport mit dem Hubwagen

5.3 Kranversatz



Hängen Sie den Lasthaken vom Krangehänge so in die Einhängeöse (Abb. 4) des S.-MevaDec-e Transportgestell ein, dass er bei Schläfseil oder Schlawffkette nicht aus den Ösen rutschen kann. Sie müssen immer **alle vier Lasthaken** einhängen (Abb. 3).

Die Anschlagketten müssen im Aufhängeglied frei beweglich sein, der Haken muss eine Sicherung gegen unbeabsichtigtes Aushängen besitzen und geschlossen sein (Abb. 4 und Abb. 5).

6. Prüfung und Wartung

6.1 Prüfung vor der erstmaligen Verwendung

Das S.-MevaDec-e Transportgestell hat eine Endabnahme im Werk durchlaufen, ist geprüft und für die entsprechende Verwendung geeignet. Trotzdem muss das S.-MevaDec-e Transportgestell vor der erstmaligen Verwendung durch einen Sachkundigen auf etwaige durch den Transport oder sonstige entstandene Schäden überprüft werden.

6.2 Prüfen

Sie müssen das S.-MevaDec-e Transportgestell vor jeder Verwendung gemäß den geltenden nationalen Arbeitsschutzvorschriften einer Sichtprüfung auf Beschädigungen, Verformungen, Korrosion, gebrochene Schweißnähte oder Schweißnahtanrisse, etc. überprüfen. Kontrollieren Sie das MevaDec-e Transportgestell auf Vollständigkeit, Festsitz, Funktionssicherheit und Verschleiß. Beschädigte Produkte müssen von der weiteren Nutzung ausgeschlossen werden.

Das Typenschild (Abb. 8) und die Tragfähigkeitsangabe muss vorhanden und lesbar sein.

Wichtig

Prüfen Sie vor der Befüllung des S.-MevaDec-e Transportgestell das MevaDec-Element auf beschädigte oder verschmutzte Stellen. Profile im Eckbereich des S.-MevaDec-e Transportgestell müssen unbeschädigt sein. Nötige Reparaturen dürfen nur von MEVA durchgeführt werden.



Während der Verwendung des S.-MevaDec-e Transportgestell müssen Sie folgende Punkte beachten:

- Eventuelle Verschmutzungen wie Betonreste o.ä. am S.-MevaDec-e Transportgestell und an den MevaDec-Elementen müssen Sie vollständig entfernen.
- Sie dürfen die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit pro S.-MevaDec-e Transportgestell nicht überschreiten.
- Sie dürfen die auf dem Typenschild angegebene zulässige gleichmäßige Auflast nicht überschreiten.
- Die maximale Stapelmenge von zwei S.-MevaDec-e Transportgestellen dürfen sie aus Kippsicherheitsgründen nicht überschreiten.
- Setzen Sie das S.-MevaDec-e Transportgestell so ein, dass ein unbeabsichtigtes Aushängen des Lastaufnahmemittels, des Anschlagmittels oder der Last verhindert ist.
- Es darf sich niemand im Gefahrenbereich aufhalten.
- Achten Sie auf einen tragfähigen und ebenen Untergrund.
- Bei festgestelltem nicht reparierfähigem Mangel ist das S.-MevaDec-e Transportgestell sachgerecht zu entsorgen (siehe Punkt 10).

S.-MevaDec-e Transportgestell

6.3 Außerordentliche Prüfung

Nach einem Schadensfall oder besonderen Ereignis, wodurch die Tragfähigkeit beeinflusst werden kann, sowie nach einer Instandsetzung, muss das S.-MevaDec-e Transportgestell durch eine befähigte Person einer außerordentlichen Prüfung unterzogen werden.

6.4 Wartung

Eventuelle Verschmutzungen am S.-MevaDec-e Transportgestell müssen Sie vollständig entfernen.

7. Reparaturen

Reparaturen müssen vom MEVA oder von MEVA autorisierten Unternehmen durchgeführt werden. Das S.-MevaDec-e Transportgestell dürfen Sie nur im Originalzustand verwenden. Für veränderte Produkte übernimmt MEVA keine Haftung.

8. Typenschild und maximale Tragfähigkeit

Die maximale Tragfähigkeit beträgt pro S.-MevaDec-e Transportgestell: **400 kg**.

○ MEVA Schalungs-Systeme GmbH Industriestraße 5 D-72221 Halterbach	○ Baujahr: siehe Pfosten year of production: see vertical rod
○ Bezeichnung: S.-MevaDec-e Transportgestell Zul. Tragfähigkeit: 400 kg Max. Auflast: 500 kg Eigengewicht: 79 kg Artikelnummer: S22-0055	○ Description: S.-MevaDec-e Transport Rack load capacity: 880 lbs max. superimposed load: 1100 lbs net weight: 175 lbs item number: S22-0055

Abb. 8: Typenschild



Das S.-MevaDec-e Transportgestell dürfen Sie bei fehlendem oder unleserlichem Typenschild nicht mehr einsetzen (Abb. 8).

9. Lagerung

Sorgen Sie dafür, dass das S.-MevaDec-e Transportgestell vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen geschützt gelagert wird, sofern dadurch die Sicherheit beeinträchtigt wird.

10. Entsorgung

Entsorgen Sie dieses Produkt nach seiner Verwendung entsprechend den in Ihrem Land geltenden Gesetzen.

11. Hinweis für Nutzer

- In Ländern außerhalb Deutschlands müssen Sie die entsprechenden nationalen Vorschriften und Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung einhalten!
- Sind keine länderspezifischen Regelwerke vorhanden, empfehlen wir nach den deutschen Regelwerken vorzugehen.
- Eine fachkundige Person muss bei der Nutzung des S.-MevaDec-e Transportgestell vor Ort sein.



Bei Nichtbeachten der vorhergehenden Hinweise gehen Ansprüche im Rahmen der Produkthaftung und Gewährleistungsansprüche verloren.

Das hier beschriebene S.-MevaDec-e Transportgestell ist kein Lastaufnahmemittel im Sinne der CE-Richtlinien und somit nicht CE-Kennzeichnungspflichtig.